

Antrag 2026/I/Teilh/7

AfA Hamburg

Telefonische Erreichbarkeit der Hamburger Behörden und Landesbetriebe

1 Der Landesparteitag möge beschließen:

2 Die SPD Mitglieder im Hamburger Senat werden aufgefordert durch sicherzustellen, dass Tele-
3 fonnummern, die in amtlichen Schreiben der Hamburger Verwaltung und Hamburger Landes-
4 betriebe aufgeführt sind, zu den angegebenen Geschäfts/Sprechzeiten erreichbar sind. Sollte
5 dies in Einzelfällen nicht gewährleistet werden können, ist eine Bandansage mit verbindlichen
6 Telefonsprechzeiten einzurichten.

7 **Begründung**

8 Die AfA Hamburg begrüßt die umfänglichen Home-Office- und Teilzeitmöglichkeiten, die es
9 den Beschäftigten der Hamburger Verwaltung und Landesbetriebe ermöglicht, ihr Berufs- und
10 Privatleben in ein ausgewogenes Verhältnis zu setzen.

11 Dies darf aber nicht dazu führen, dass die Kund*innen und deren Anliegen aus dem Blick gera-
12 ten. Es kann nicht sein, dass ein amtliches Schreiben verschickt wird mit „Bitte um Rückruf“ und
13 dann die angegebene Telefonnummer tage- oder sogar wochenlang nicht erreichbar ist. Tele-
14 fonanrufe müssen auch im Home-Office oder bei Teilzeitbeschäftigung verlässlich entgegen-
15 genommen werden. Wenn nicht während der gesamten Dienstzeit, so doch zu verlässlichen
16 Zeiten, die im Behördenschreiben angegeben werden.